

## Namen und Notizen

Der RSV Concordia Forchheim hat mit seinem Damen-Team den zweiten Platz bei der Rennserie zum LBS-Cup eingefahren und kann sich damit baden-württembergischer Vizemeister nennen. Im badischen Reute ging der diesjährige LBS-Cup der Frauen, der acht Rennen umfasst, zu Ende, teilt der Verein mit. Hierbei wird auch der baden-württembergische Mann-

schaftsmeister ausgefahren. Die Ausgangssituation war denkbar knapp, da die drei besten Teams eng beieinander lagen. Das Team vom RSV Concordia Forchheim lag vorm letzten Rennen auf Rang drei. Da sich im Rennverlauf keine der Fahrerinnen absetzen konnte, wurde der Cup erst im Zielsprint entschieden. Hier verpassten die Forchheimer Fahrerinnen mit Pia Weber auf Platz 4 zwar knapp das Podium, allerdings konnten durch die Plätze 5 und 8 durch Lydia Bernhard und Yasmin Anstruther genü-

gend Punkte für die Mannschaftswertung gesammelt werden, dass die Damen des RSV am Ende den zweiten Platz in der Mannschaftswertung hinter den „Racing Students Women“ und vor der „Regionalauswahl Team Albstadt“ belegten. Claudia Marek verfehlte mit Platz 4 in der Gesamteinzelwertung darüber hinaus denkbar knapp einen Podiumsplatz. BNN



GLÜCKLICH sind die Damen des RSV Concordia Forchheim (links) mit dem errungenen Titel „Vize-Landesmeister“. Foto: pr

BNN 31.7.17 Nr. 174 S. 20